

**E**in wichtiger Grundsatz der Parteiarbeit besteht in der Erzielung eines hohen Nutzeffektes der gesellschaftlichen Arbeit. An das Niveau und die Qualität der Arbeit der Parteiorgane und Grundorganisationen werden darum hohe Anforderungen gestellt. Die vielfältigen Prozesse der Gestaltung unserer modernen sozialistischen Gesellschaft, die Beherrschung und Meisterung der wissenschaftlich - technischen Revolution, können nur gestützt auf umfassende wissenschaftliche Kenntnisse geleitet werden. Eine solche Führungstätigkeit erfordert die wissenschaftliche Voraussicht der gesellschaftlichen Entwicklung und stellt hohe Ansprüche an die Vorbereitung der Beschlüsse.

Mit den Beschlüssen des VII. Parteitagés ist Weg und Ziel für einen langen Zeitraum unserer Entwicklung abgesteckt worden. Für die leitenden Parteiorgane in den Bezirken, Kreisen und Grundorganisationen bedeutet das, in ihrem Verantwortungsbereich die Beschlüsse des VII. Parteitagés und des ZK mit großer Sachkenntnis und maximalem Nutzeffekt in die Praxis umzusetzen. Das wird vor allem dadurch erreicht, wenn bei der daraus notwendigen Ausarbeitung eigener Beschlüsse die innerparteiliche Demokratie und die sozialistische Demokratie durch die breite Einbeziehung von Parteimitgliedern, Spezialisten, Wissenschaftlern und Neuerern als grundlegendes Prinzip betrachtet wird.

Die Erfahrungen der Parteiorganisation des

# Richtige Beschlussvorbereitung sichert Erfolge in der Parteiarbeit

VEB Carl Zeiss Jena vermitteln zu diesem Problem wertvolle Erkenntnisse, die geeignet sind, die Arbeit in den Grundorganisationen in bezug auf die wissenschaftlich fundierte Ausarbeitung von Beschlüssen zu qualifizieren. Ihre Erfahrungen entsprechen schon in vieler Hinsicht den im Beschluß des 2. ZK-Plenums „Grundsätze der wissenschaftlichen Führungstätigkeit der Partei“ genannten Prinzipien.

## Erste Voraussetzung: Kenntnis der ZK-Beschlüsse

Die Genossen der Parteiorganisation des VEB Carl Zeiss Jena gehen von der einfachen, verständlichen Wahrheit aus, daß die erste Voraussetzung für die exakte Erarbeitung eigener Beschlüsse und Maßnahmen zur Verwirklichung der ZK-Beschlüsse darin besteht, den Leitungen und Mitgliedern der Partei ein gründliche Kenntnis dieser Beschlüsse zu vermitteln. Das heißt, sie müssen das Wesen eines Beschlusses

## Ratschläge • Methodische Ratschläge • Methodische Ratschläge

### Zur Vorbereitung von Beschlüssen

Die Grundlage für die gesamte Arbeit der Partei sind die Beschlüsse des Parteitagés, des Zentralkomitees und der vom ZK gewählten Führungsorgane der Partei. Die konkrete Umsetzung der Parteibeschlüsse erfolgt vor allem durch die Grundorganisationen. Die genaue Kenntnis dieser Beschlüsse ist darum für alle Mitglieder und Kandidaten, insbesondere aber für die Parteileitungen, eine wichtige Voraus-

setzung für die praktische Durchführung der Politik der Partei. Die sich somit aus den zentralen Beschlüssen sowie den Festlegungen der Bezirks- und Kreisleitungen ergebende gesamte politische, ideologische und organisatorische Tätigkeit der Grundorganisationen bedarf allerdings eigener Festlegungen. Diese müssen die jeweiligen Aufgaben zur konkreten Umsetzung der Parteibeschlüsse für die ein-

zelne Grundorganisation enthalten, sowie die Mittel und Methoden und den Zeitpunkt ihrer Erfüllung. Dabei gilt es auch die objektiven Bedingungen für die Parteiarbeit zu berücksichtigen.

Je gründlicher die zentralen Beschlüsse studiert und die sich daraus für die betreffende Grundorganisation abzuleitenden Aufgaben ausgearbeitet werden, je besser und genauer die Lage im Bereich und die Meinung der Werktätigen erforscht sind, mit